



<https://biz.li/2ncz>

KALLE SCHRIDDE SEIT MEHR ALS 20 JAHREN IM WEIHNACHTSEINSATZ FÜR DIE SPARKASSE

Veröffentlicht am 04.12.2018 um 18:40 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Viele Burgwedeler kennen Kalle Schridde als langjährigen Vorsitzenden der Interessengemeinschaft Jazz unter Sternen und vom Weihnachtsmarkt. Aber was man nicht weiß, ist, dass er ein Handelsunternehmen für Werbesysteme und Outdoor-Weihnachtsbaumprofi ist, das wissen die wenigsten. So beginnt er mit dem Aufstellen und Dekorieren von zahlreichen Weihnachtsbäumen in den Hauptniederlassungen und Servicestellen der Telekom und anderen Unternehmen. Im Jahr 2018 wurde er aufgrund von Schließungen nicht mehr dabei sein, mit der Sparkasse Hannover hinzu. Über 3000 rote Kugeln sind im Lager von Kalle Schridde und warten auf ihren alljährlichen Einsatz. Kalle Schridde ist der Hauptlieferant von Nordmantannen an deren Geschäftsstellen. Kinder von Kindergärten übernehmen dann in der Regel die



Tipp vom Weihnachtsbaumprofi:

"Die meist verwandte Tanne für den Weihnachtsbaum ist die Nordmantanne. Deren Nadeln speichern sehr gut Feuchtigkeit und sind verhältnismäßig weich und hautfreundlich. Der Duft ist nicht so intensiv wie die der Fichte oder der Edeltanne. Sie hält aber wesentlich länger im Innenbereich. Trotz allem bleibt sie ein Naturprodukt und wird ihrem natürlichen Umfeld entrissen. Sie können aber einiges tun, um die Tanne solange wie möglich am Leben zu erhalten", erklärt er. "Bereiten Sie die Tanne langsam auf ihre Zeit in ungewohnter Atmosphäre vor, indem Sie diese nach dem Schlagen noch 3 bis 5 Tage draußen ohne Netz liegen lassen. Tannen vom Händler sind häufig 1 bis 2 Wochen vorher geschlagen worden und sind schon zur Ruhe gekommen. Nach dem Kauf sofort raus aus dem Netz. Dieses dient ausschließlich dem Transport. Bevor die Tanne bei Ihnen aufgestellt wird, sollte sie nochmal angesägt werden, so dass sie besser Wasser aufnehmen kann. Falls sie die Tanne beim Händler kaufen, nie den Stamm unten anspitzen lassen. Das ist der ultimative Todesstoß jeder Tanne, da dann die Wasseraufnahme praktisch gestoppt wird, denn Wasser wird zu 80 Prozent über die Rinde transportiert. Je nach Außentemperatur noch einige Stunden in einem gekühlten Raum zwischengelagern beziehungsweise auftauen lassen, damit Zweige beim Aufstellen nicht brechen. Gefrorene Zweige nie gewaltsam herunterbiegen. Füllen Sie den Baumständer sofort nach dem Aufstellen mit Wasser, kontrollieren Sie in den ersten Tagen den Wasserstand und füllen ggfls. nach. Nach spätestens 1 Woche nimmt die Tanne Wasser kaum noch auf und fängt an, langsam zu vertrocknen. Das ist leider normal. Sie können durch regelmäßiges Benetzen der Tanne den Prozess hinauszögern, ebenso durch eine Standortwahl, wo es keine Fußbodenheizung und keine Wärmequellen (Heizung, Südfenster oder anderes) gibt. Ebenso verträgt die Tanne keine Zugluft, also Eingangsbereiche wo ständig eine Tür auf- und zugeht."

Und dann kann dekoriert werden:

"Kleine Kugeln nach oben und nach außen, größere Kugeln nach Innen. Kugeln nicht auf die Zweigenden hängen, sondern immer an einer Zweigvergabelung. Bei Verwendung von matten und glänzenden Kugeln, die matten Kugeln eher nach außen hängen, glänzende eher nach Innen. Hängen Sie am besten die Kugeln nicht am Bändchen auf, sondern verwenden Sie Schleifenband. Das geht leichter und es sieht viel besser aus. Bei Schleifenband mit Drahteinlage, können Sie die Schleife auch noch schön formen. Aber bevor die Kugeln im Baum gehängt werden, muss der Baum illuminiert werden. Ideal

ist eine Kombination von LED-Mini-Lichterketten und echten Kerzen. Die Lichterketten können praktisch eingewickelt werden. Nach etwas Übung haben sie es drauf. Die Kette auf etwa 2/3 der Zweiglänge montieren, immer an den Zweigvergabelungen lang. Und von oben anfangen. Die Kette schön mit den Zweigen bedecken, damit diese weitestmöglich nicht sichtbar ist. Kabelbinder etc. sind bei dieser Wickeltechnik nicht nötig. Echte Kerzen können dann zusätzlich aufgesetzt werden. Selbstverlöschende Kerzen sind die besten. Ein Feuerlöscher oder ein Eimer Wasser sollte immer in der Nähe sein. Leicht Brennbares wie Stoffe/Gardinen und weiteres sollte sich nicht neben dem Baum befinden. Und auf Kinder und Haustiere aufpassen", betont Kalle Schridde.